



Erfolgreiche Integration von  
Geflüchteten in Ausbildung

Expertise – Austausch – Netzwerken

# Herzlich Willkommen!

# Film ab!

**Duale Ausbildung**

**Deine Chance!**

## Integrationspakt - Oberbayerns Wirtschaft stellt sich der Herausforderung

Start der gemeinsamen Initiative von Bayerischer Staatsregierung und bayerischer Wirtschaft „Integration durch Ausbildung und Arbeit“ (Integrationspakt) im Herbst 2015

Ziel: bis 2019 insgesamt 60.000 Flüchtlinge in Ausbildung oder Arbeit integrieren

### Zwischenbilanz:

- im ersten Paktjahr 2016 wurden bayernweit 39.376 Geflüchtete in Praktika, Ausbildung und Arbeit vermittelt
- das gesteckte Ziel von 20.000 Arbeitsmarktintegrationen in 2016 ist somit weit übertroffen
- davon sind in Bayern 3.255 Geflüchtete in Ausbildung
- in Oberbayern absolvieren derzeit mehr als 1.792 Geflüchtete eine Ausbildung bei IHK-zugehörigen Betrieben
- davon starteten in 2016 insgesamt 928 Geflüchtete neu mit einer Ausbildung

## So unterstützt die IHK München den Integrationsprozess

- Sprachrohr der Unternehmen gegenüber Politik und Verwaltung
- Aufbau von Beratungs- und Unterstützungsstrukturen
- Umfassende Informationsmaterialien und -formate
- Interkulturelle Seminarangebote für Ausbilder und Personalverantwortliche
- Entwicklung und Bereitstellung des Kompetenzfeststellungs-Tools „check.work“
- Durchführung von IHK Teilqualifikationen für über 25jährige Geflüchtete
- Initiator für zusätzliche ausbildungsbegleitende Sprachförderung an den oberbayerischen Berufsschulen

## Angebote des IHK-Integrationsteams zur Sprachförderung

- IHK-Kurzbroschüre mit Tipps für den Spracherwerb im Betrieb „Deutsch lernen im Unternehmen“
- Ab Juli neues Workshop-Angebot für Ausbilder zum Thema „Sprachmentor werden“
- Fortsetzung der Reihe „Erfolgreiche Integration von Geflüchteten in Ausbildung“ in Oberbayern mit dem Schwerpunkt Spracherwerb



## Impulse für die praktische Sprachförderung im Berufsalltag



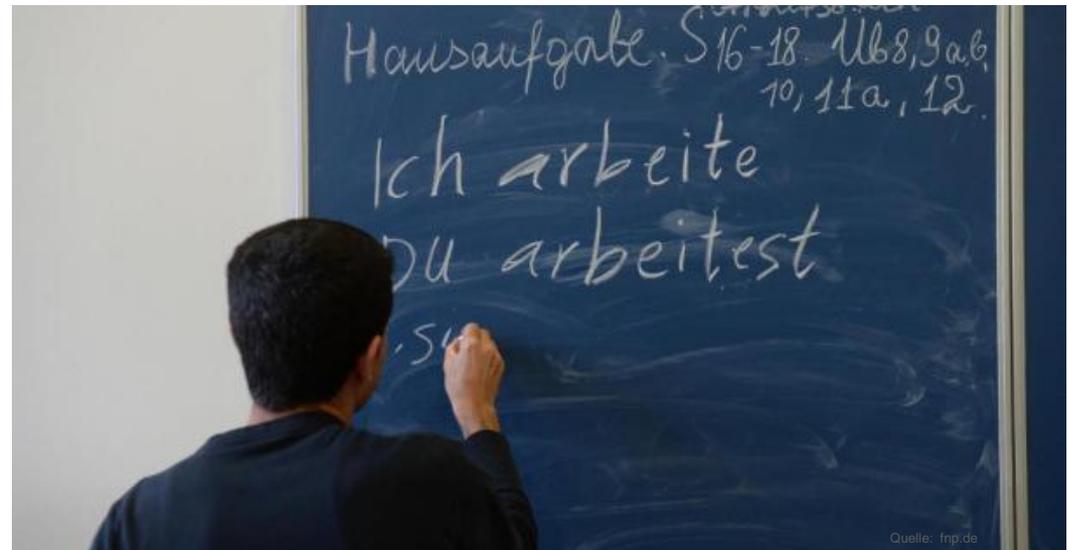
Ute Köhler



IQ-Netzwerk



Fachstelle  
Berufsbezogenes Deutsch



# Impulse für die praktische Sprachförderung im Berufsalltag

Ute Köhler  
**Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch**

**Erfolgreiche Integration von Geflüchteten in Ausbildung**  
**IHK Weilheim**

20. Juli 2017



Im bundesweiten Förderprogramm  
„Integration durch Qualifizierung (IQ)“

arbeiten die 5 Fachstellen

- **Berufsbezogenes Deutsch**
- Beratung und Qualifizierung
- Einwanderung
- Interkulturelle Kompetenzentwicklung und Antidiskriminierung
- Migrantenökonomie

in enger Kooperation mit den  
16 Landesnetzwerken, den Beratungs-  
und Qualifizierungsprojekten und dem  
Multiplikatorenprojekt Transfer

für eine nachhaltige Verbesserung der  
Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit  
Migrationshintergrund.

## Handlungsfelder und Aufgabenschwerpunkte der Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch

- Entwicklung / Erprobung von Konzepten
  - zum integrierten Fach- und Sprachlernen
  - **zur innerbetrieblichen Weiterbildung Deutsch am Arbeitsplatz**
  - zur Sprachsensibilisierung in der Beruflichen Bildung und Beratung
- Fortbildungen von Lehrkräfte zum Berufsbezogenen Deutsch
- Vernetzung und Wissenstransfer

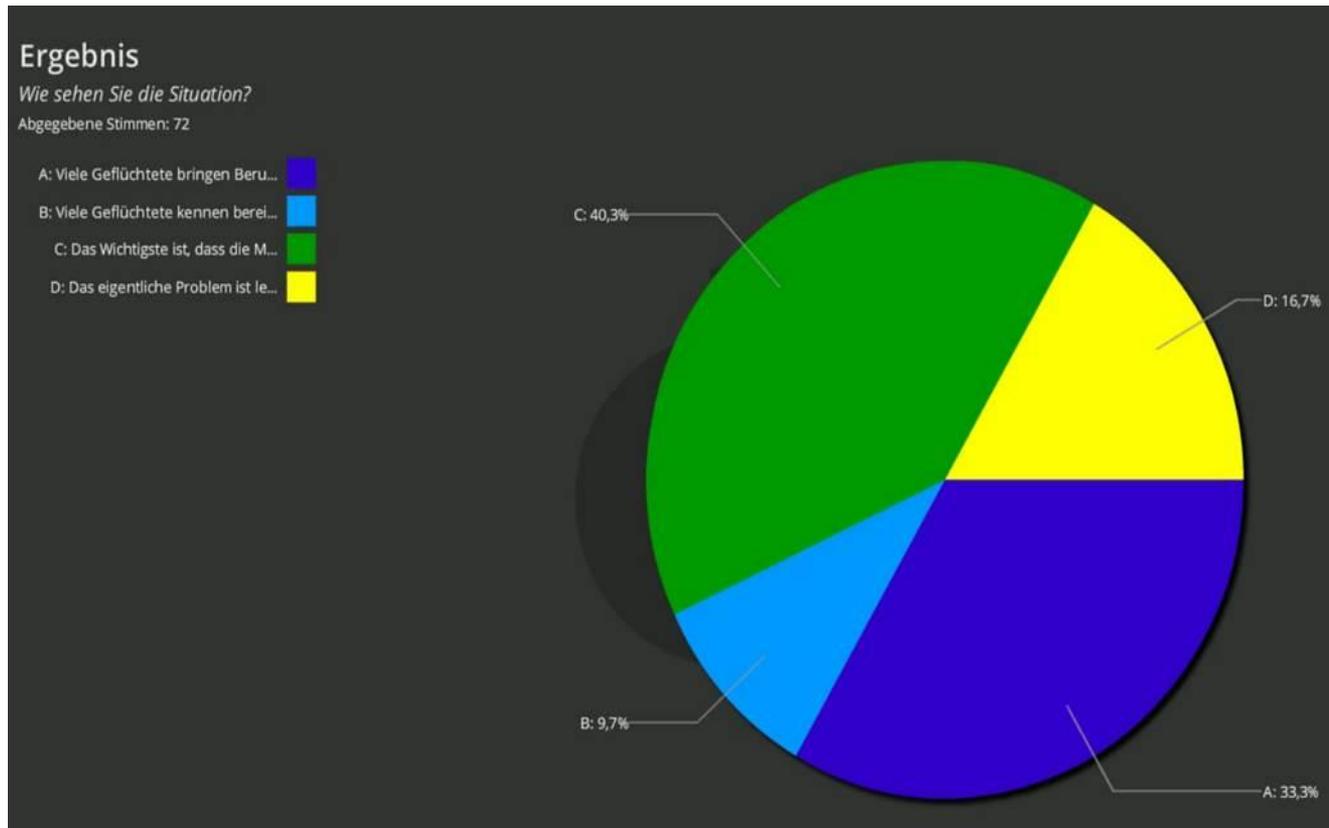


GEMEINNÜTZIGE GESELLSCHAFT FÜR ARBEIT UND INTEGRATION MBH  
FÜR ARBEIT UND INTEGRATION MBH

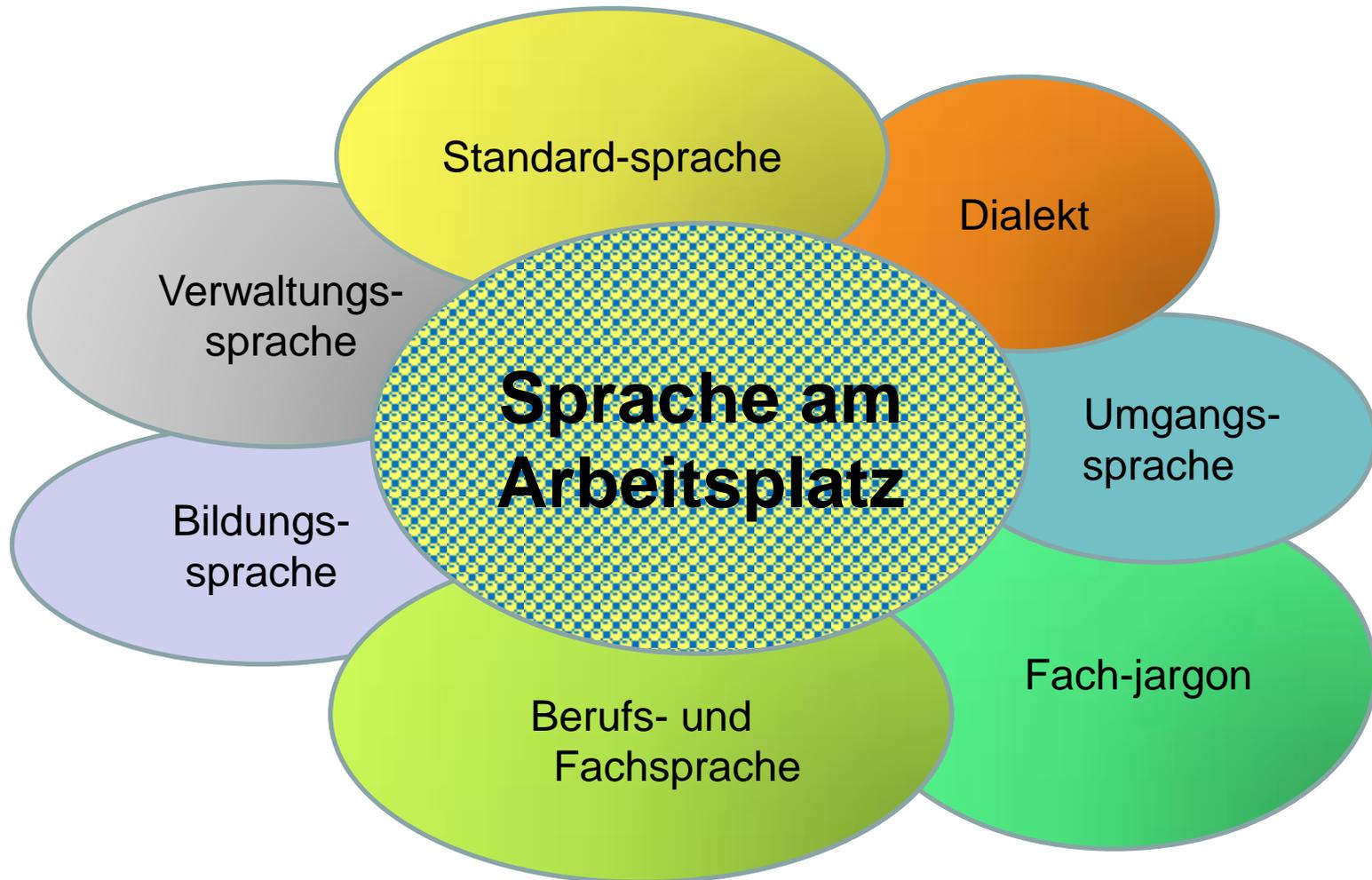
[www.deutsch-am-arbeitsplatz.de](http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de)  
Bausteine für die berufsbezogene Sprachbildung  
Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch

**iq** | Netzwerk  
Integration durch  
Qualifizierung

## Integration von Geflüchteten in Arbeit: Herausforderung Sprache und Verständigung



## Sprache am Arbeitsplatz



## Sprachliche Hürden im beruflichen Alltag

- Aussprache
- Wörter mit mehreren Bedeutungen
- Komposita
- das Verb
  - Verbverbindungen mit Präpositionen
  - Trennbare Verben
  - ... beeinflusst die Satzstellung – verschiedene Satzformen
  - ... in verschiedenen Zeiten, Modalitäten, Passivkonstruktionen

## Welche Auswirkungen kann nicht-Verstehen haben?

...es passieren Fehler

...Arbeitsabläufe  
werden behindert

Schriftverke  
hr

Fragen

Arbeits-  
anweisunge  
n

Hygiene-  
vorschriften

Sicherheits-  
vorschriften

Gespräche  
neben der  
Arbeit

...Sicherheits-  
vorschriften werden  
nicht eingehalten

...erhöhter Aufwand

...Betriebsklima  
verschlechtert  
sich

## Was tun? Möglichkeiten zum Deutschlernen

### Sprachlernformate:

allgemeinsprachliche  
r Deutschkurs

Berufsbezogener  
Deutschkurs

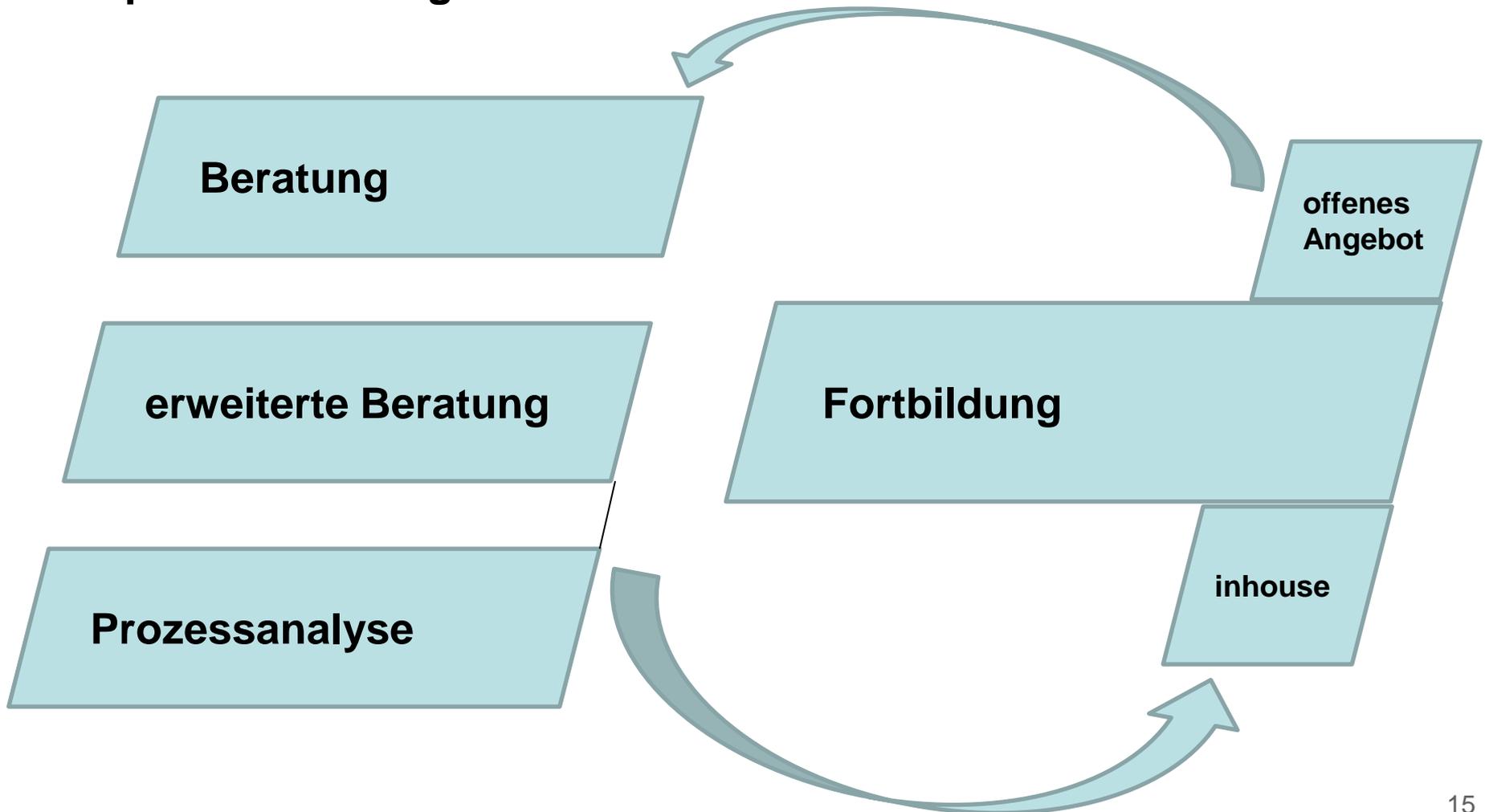
Deutschkurs am  
Arbeitsplatz,  
Beschäftigtenkurse

Einzeltrainings

Sprachcoaching

Sprachmentoring

## Sprachmentoring – verschiedene Elemente



Übersetzen



Achtung! Frisch gestrichen.  
Attention! Freshly painted.  
Uwaga! Świeżo malowane.  
Внимание! Свежей краской.  
Dėmesio! Šviežiai dažytos.  
Atenție! Proaspăt vopsită.  
Chú ý! Sơn mới.  
اهتمام! المطلية حديثا.

Einfache  
Sprache

**- ein flexibles System**

angemessene  
Sprache  
benutzen

Möglichkeiten  
nutzen, die  
Verständlichkeit  
zu erhöhen ...

eine offene  
Atmosphäre  
schaffen

auf die eigene  
Sprache  
achten

Bilder,  
Symbole,  
Schrift  
einsetzen

Mehrsprachigke  
it nutzen

## *Schulung Arbeitssicherheit*

### 4. Verhalten bei Unfällen

**Die Versorgung des Verletzten ist unverzüglich einzuleiten**

Erste Hilfe Kasten benutzen  
Ersthelfer benachrichtigen  
Notruf ( **112** ) wählen  
Psychologische Hilfe leisten





*Was ist das?*

Das ist ein Kreuz.

*Was heißt das?*

Das heißt: Hier ist ein Erste-Hilfe-Kasten.

**Grün** heißt: wo ist Hilfe

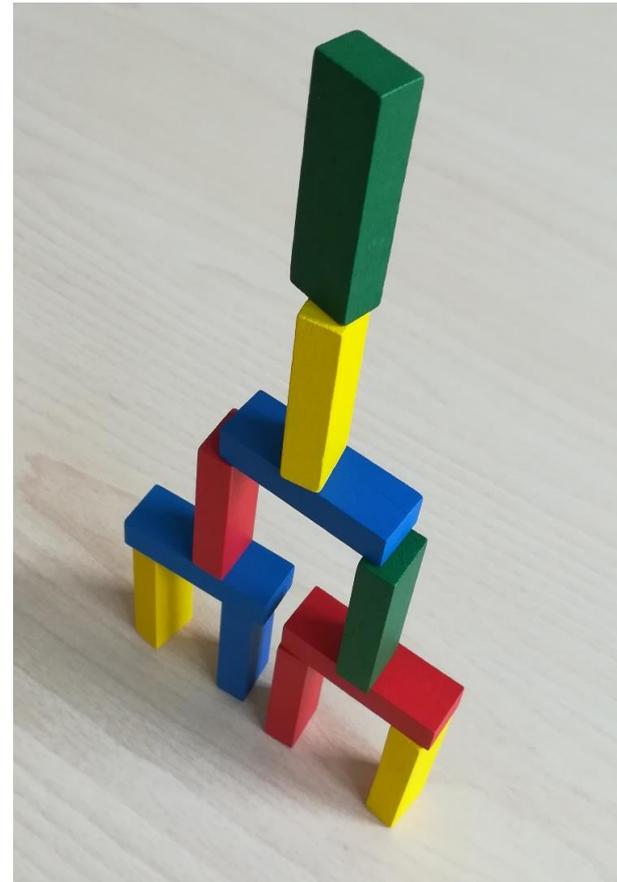
## Betriebsanweisung

Datum: <input type="text"/> Verantwortlich: <input type="text"/> Arbeitsbereich: <input type="text"/> -Muster-Arbeitsbereich Arbeitsplatz/Tätigkeit: <input type="text"/> -Muster-Arbeitsplatz	<b>Betriebsanweisung</b> <b>für den Umgang mit Leitern</b>	<input type="checkbox"/>
<b>ANWENDUNGSBEREICH</b>		
Diese Betriebsanweisung enthält allgemeine Regeln für das Benutzen von Leitern und Tritten.		
<b>GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT</b>		
	Gefahren ergeben sich beim Benutzen von Leitern und Tritten durch die Möglichkeit des Herunterfallens, Umkippen der Leiter, Abrutschen der Leiter oder des Benutzers, Herunterspringen und das Herabfallen von Gegenständen.	

Datum: <input type="text"/> Verantwortlich: <input type="text"/> Arbeitsbereich: <input type="text"/> -Muster-Arbeitsbereich Arbeitsplatz/Tätigkeit: <input type="text"/> -Muster-Arbeitsplatz	<b>Betriebsanweisung</b> <b>für den Umgang mit Leitern</b>	<input type="checkbox"/>	
<b>ANWENDUNGSBEREICH</b>			
Wie benutze ich Leitern und Tritte?			
<b>GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT</b>			
	Gefahren: Sie können von der Leiter herunterfallen, Sie können abrutschen, die Leiter kann umkippen, Dinge können herunterfallen.		

<https://www.bghm.de/arbeitschutz/praxishilfen/betriebsanweisungen/maschinen-und-geraete/>

## Verständnis sichern



## Impulse zum Lernen – Wortschatz aufbauen

### Berufsfeld Gastronomie

<b>die Pfanne</b> Ich brate in der Pfanne. Der Koch brät das Fleisch goldbraun.		
braten sautieren kurzbraten karamelisieren anschwitzen rösten	goldbraun heiß kalt schwarz verbrannt	

## Impulse zum Lernen – Wortschatz in der Einarbeitung

1. Alle Bereiche	Was: Griffspuren entfernen	Wie oft: wöchentlich
 <p>© CARAVIS</p>  <p>© CARAVIS</p>	<p>Türen, Türgriffe und Rahmen <b>kontrollieren</b>.</p> <p>Schmutzige Türen mit einem blauen Tuch feucht <b>abwischen</b>.</p>	<p>Kontrollieren: jeden Tag.</p> <p><u>bis</u> 1,80 m hoch 1 mal pro Woche wischen Sie bis zu der Höhe Ihrer Arme.</p> <p><u>über</u> 1,80 m hoch in der 2. Woche vom Monat nehmen Sie die <u>Trittleiter</u></p>  <p>und wischen oben.</p>

## IQ best practice



**iQ** | Netzwerk  
Integration durch  
Qualifizierung

**IQ-Projekt  
komma-NRW – Projektverbund  
Kommunikation am Arbeitsplatz**

**iQ** | GOOD PRACTICE

### Vier Partner – ein Ziel

„Ein Lauf“ oder „Einlauf“? Die fremdsprachige Pflegerin im Seniorenheim interpretierte die medizinische Anweisung auf ihre Weise und ging mit dem Bewohner spazieren. Nicht nur im Gesundheitsbereich spielt die kommunikative Kompetenz eine immer wichtiger werdende Rolle im Arbeitsalltag.



<http://www.netzwerk-iq.de/publikationen/iq-good-practice/iq-good-practice-2011-2014.html>

# Fortbildungsangebote

## Braunschweig

- ... für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Pflegeeinrichtungen
- 28.09.2017 bis 25.01.2018

Die IQ-Maßnahme wird koordiniert durch:  


**Veranstaltungsort:**

Nagelsweg 10  
20097 Hamburg

**Termine:**

Montag, 16. Oktober 2017, 09:00 – 17:00 Uhr  
 Dienstag, 17. Oktober 2017, 09:00 – 17:00 Uhr

**Anmeldung und weitere Informationen:**

Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch  
 Ute Köhler, Tel.: 040/46 65 25 61  
[ute.koehler@passage-hamburg.de](mailto:ute.koehler@passage-hamburg.de)  
 Rita Leinecke, Tel.: 040/24 19 27 88  
[rita.leinecke@passage-hamburg.de](mailto:rita.leinecke@passage-hamburg.de)

<http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de>

Erforderlich ist die verbindliche Teilnahme an beiden Tagen und die Bereitschaft zur aktiven Mitarbeit.  
 Bitte melden Sie sich bis zum 22. September 2017 an.  
 Wir behalten uns vor, nach Anmeldeschluss ggf. eine Auswahl zu treffen, um eine ausgewogene Gruppe zusammenzustellen.

Die Teilnahme ist kostenfrei.  
 Reisekosten werden nicht erstattet.

Das Förderprogramm IQ (Integration durch Qualifizierung) entwickelt in der Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch gemeinsam mit den Landesnetzwerken Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen Angebote für betriebliches Sprachmentoring.  
 Die Bausteine dieses Konzepts werden schrittweise ausgebaut und sollen in Zukunft bundesweit einsetzbar sein.



**Sprachmentoring  
in gewerblichen Betrieben**

Fortbildung für betriebliche Akteure zur Unterstützung der sprachlichen Einarbeitung internationaler Kolleginnen und Kollegen

Hamburg, 16. und 17. Oktober 2017

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:



www.netzwerk-iq.de  
 www.deutsch-am-arbeitsplatz.de

**Sprachmentoring in der Pflege**



**Veranstaltungsort:**

Arbeitswachtour Braunschweig  
 Braunschweig e.V.  
 Peterskamp 21  
 38108 Braunschweig

**Anmeldung und inhaltliche Informationen:**

Kathrin Schomburg  
 Volkshochschule Braunschweig GmbH  
 IQ-Netzwerk Niedersachsen  
 Tel.: +49 (0)531/2 41 24 52  
 E-Mail: [kathrin.schomburg@vho-braunschweig.de](mailto:kathrin.schomburg@vho-braunschweig.de)

[www.vhsinternational.de](http://www.vhsinternational.de)  
[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)



**Sprachmentoring in der Pflege**

Fortbildung zur Sprachmentorin/zum Sprachmentor  
 Braunschweig, September 2017 – Januar 2018

Den Erwerb der Zweitsprache Deutsch dort fördert, wo sie gebraucht wird: am Arbeitsplatz.  
 Immer mehr Unternehmen stellen Mitarbeitende bereit, die neuen Beschäftigten mit Migrationshintergrund helfen, sprachliche und organisatorische Barrieren zu überwinden. Der Betrieb als Sprachort bietet dabei vielfältige Möglichkeiten zur Unterstützung des Sprachlernens.

Die Fortbildung für betriebliches Sprachmentoring setzt genau dort an, wo Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter diese Arbeit weiterentwickeln und professionalisieren wollen.

Durch die Vermittlung von Aufgaben und Inhalten des Mentorings in Verbindung mit sprachlichen Schwerpunktthemen am Arbeitsplatz ermöglichen die Teilnehmenden dieser Fortbildung am Ende einen guten Zugang zur kompetenten Sprach- und Integrationsbegleitung von neu zugewanderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Unternehmen.

Das Förderprogramm IQ (Integration durch Qualifizierung) entwickelt im Landesnetzwerk Niedersachsen gemeinsam mit der Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch und dem Landesnetzwerk Nordrhein-Westfalen Angebote für betriebliches Sprachmentoring. Ziel soll sein, dass Bausteine dieses Konzepts bundesweit einsetzbar sind.

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ wird auf der finanziellen Unterstützung der Arbeitsstättenintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund als Teilprogramm und als Mittel des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBWF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Foto Deckblatt: Othmar / Fotolia  
 März 2017



[www.migrationsportal.de](http://www.migrationsportal.de)  
[www.netzwerk-iq.de](http://www.netzwerk-iq.de)

## Hamburg

- ... für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in gewerblichen Betrieben
- 16. 10. – 17. 10. 2017

Ute Köhler

040 – 46 65 25 61

[ute.koehler@passage-hamburg.de](mailto:ute.koehler@passage-hamburg.de)

Passage gGmbH

IQ-Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch

Nagelsweg 10, 20097 Hamburg

[www.deutsch-am-arbeitsplatz.de](http://www.deutsch-am-arbeitsplatz.de)

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



In Kooperation mit:



Informieren Sie sich an den Themeninseln und nutzen Sie die Pause zum Netzwerken



## Best-Practice: Wie kann die Integration von Geflüchteten in Ausbildung gelingen?

### **Martin Lindner**

Werksleiter Bauer Maschinen und Technologie GmbH & Co. KG

### **Carola Dempfle**

Jobbegleiterin Herzogsägmühle Innere Mission München – Diakonie in München und Oberbayern e.V.

### **Sameer Abdullah Hashemi**

Azubi RATIONAL Aktiengesellschaft

### **Leo Wieser**

RATIONAL Aktiengesellschaft

### **Florian Kaiser**

Moderation

# Haben Sie noch Fragen oder Ideen?

Nutzen Sie die Gelegenheit mit uns zu sprechen oder  
teilen Sie uns Ihre Anregungen gern im Feedbackbogen mit!

 089 89 5116 - 0  
 [ihk-muenchen.de/fluechtlinge](http://ihk-muenchen.de/fluechtlinge)  
 [integration@muennen.ihk.de](mailto:integration@muennen.ihk.de)

 Folgen Sie uns!

	<a href="http://ihk-muenchen.de/newsletter">ihk-muenchen.de/newsletter</a>	
	<a href="https://www.facebook.com/ihk.muenchen.oberbayern">/ihk.muenchen.oberbayern</a>	
	<a href="https://twitter.com/IHK_MUC">@IHK_MUC</a>	
	<a href="http://xing.com/net/muenchenihk">xing.com/net/muenchenihk</a>	
	<a href="http://ihk-muenchen.de">ihk-muenchen.de</a>	



**Vielen Dank für Ihre Teilnahme und Diskussionsbeiträge!**